

lt

..... 3

..... 7

richtung
isteriums 9

..... 17

projekt
(itude Study) 23

peler, D. Fries,
rsberger und

s in mittlerer
idstoffwechsel
drom 33

erger,
er,

en während
tleren
em Syndrom 41

h, L.-E. Boldt, E. Koralewski,
ehn, D. Fries,
00-Forschungsteam
ung und Ödembildung
Bedeutung des
im Menschen 53

*D. Fries, M. Mittermayr, E. Humpeler, A. Klingler, H.-Ch. Gunga,
W. Jelkmann, W. Schobersberger und das AMAS-2000-Forschungsteam*
Die Beeinflussung der Erythropoese und des
Eisenstoffwechsels durch mittlere Höhenlagen
bei Patienten mit metabolischem Syndrom 71

*B. Riedmann, G. Riedmann, R. Waanders, E. Humpeler,
D. Fries, A. Klingler, W. Schobersberger und das
AMAS-2000-Forschungsteam*
Befindlichkeit und kognitive Leistung bei Patienten
mit metabolischem Syndrom während eines
dreiwöchigen Aufenthaltes in mittlerer Höhe 85

P. W. Hochachka, H.-Ch. Gunga, K. A. Kirsch
Unser physiologischer „Urtyp“: Eine Anpassung an
Hypoxietoleranz und Ausdauerleistungsfähigkeit? 101

H. Mairböurl
Höhenakklimatisation 125

F. Berghold
Schnelladaptation und Gesundheitsrisiken beim
Seilbahnfahren in mittleren und großen Höhen 139

*M. Burtscher, O. Bachmann, T. Hatzl, B. Hotter, R. Likar,
M. Philadelphy, W. Nachbauer*
Physiologische Belastungsreaktionen älterer Menschen
beim Bergwandern 151

R. Pühringer, M. Burtscher
Belastungswahl beim Skitourengehen in Abhängigkeit
vom individuellen Trainingszustand 167

Ch. Haid, A. Koller
Verwendung von Bergstöcken auf Wegen mit mittlerer Steigung .. 175

B. Baumgartner
Ernährung in mittleren Höhen 181